



Internationale Raumordnungskommission Bodensee (ROK-B)

Charta

5. März 2009



Charta der ROK-B

Die Mitglieder der Internationalen Raumordnungskommission Bodensee (ROK-B) tragen gemeinsam Verantwortung für die räumliche Entwicklung der Bodenseeregion und bekräftigen ihren Willen zur Zusammenarbeit.

Art. 1

Das primäre Ziel der ROK-B ist die Entwicklung eines gemeinsamen und grenzenlosen Raumverständnisses. Hierzu positioniert sie sich durch konkrete, eigene Beiträge.

Art. 2

Die Vertiefung in unterschiedlichen Themenschwerpunkten unterstützt die Bemühungen für den gemeinsamen Raum.

Leitthemen sind:

- Innere und äussere Erschließung der Bodenseeregion
- Verbessertes Austausch und Harmonisierung von Datengrundlagen
- Kooperation zwischen den Zentren
- Landschaftsräume/Stille Zonen
- Überwindung der Grenzen und nutzen der Grenzen als Chance
- Gemeinsames Raumkonzept

Art. 3

Als ein Beitrag zur Entwicklung des Bodenseeraums führen die Mitglieder der ROK-B gemeinsame Projekte durch und beteiligen sich aktiv an grenzüberschreitenden Projekten.

Konkrete Projekte sind beispielsweise:

- Modellregion Raumordnung (MORO)
- Raumkonzept Schweiz
- Grenzüberschreitende Agglomerationsprogramme der Schweiz
- D-A-CH +



Mitglieder der ROK-B

Deutschland

Bruno Dangel
Regionaler Planungsverband Allgäu

Karl-Heinz Hoffmann-Bohner
Regionalverband Hochrhein-Bodensee

Wilfried Franke
Regionalverband Bodensee-Oberschwaben

Rainer Kaufmann
Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg

Fürstentum Liechtenstein

Hubert Ospelt
Fürstentum Liechtenstein

Österreich

Wilfried Bertsch
Land Vorarlberg

Schweiz

Gallus Hess
Kanton Appenzell Ausserrhoden

Peter Stocker
Kanton Glarus

Susanne Gatti
Kanton Schaffhausen

Ueli Hofer
Kanton Thurgau

Ralph Etter
Kanton Appenzell Innerrhoden

Cla Semadeni
Kanton Graubünden

Ueli Strauss
Kanton St. Gallen

Christian Gabathuler
Kanton Zürich